



Sammlung Theaterzettel

Die Journalisten

Freitag, Gustav

1877-05-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

343

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 118. Mittwoch,



9. Mai 1877.

Neu einstudirt:

Die Journalisten.

Original-Lustspiel in 5 Akten, von Gustav Freitag.

Berg, Oberst a. D.	Herr Werner.
Jda, seine Tochter	Fräul. Hagen.
Adelheid Kunel	*
Senden, Gutsbesitzer	Herr Stein.
Professor Oldendorf	Herr Hanisch.
Conrad Volk, Redakteur	* *
Bellmaus, Mitarbeiter	Herr Jartz
Kämpfe, Mitarbeiter	Herr Starke.
Körner, Mitarbeiter	Herr Tochtermann.
Buchdrucker Henning, Eigenthümer	Herr Ditt.
Müller, Faktotum	Herr Strubel.
Blumenberg, Redakteur	Herr Plant.
Schmoel, Mitarbeiter	Herr Jacobi.
Piepenbrink, Weinhändler und Wahlmann	Herr Pichler.
Lotte, seine Frau	Frau Rocke.
Bertha, ihre Tochter	Fräul. Groß.
Kleinmichel, Bürger und Wahlmann	Herr Eichrodt.
Fritz, sein Sohn	Herr Peters.
Justizrath Schwarz	Herr Mühlborfer.
Eine fremde Tänzerin	Fräul. Jenke.
Korb, Schreiber vom Gut Adelheid's	Herr Bauer.
Karl, Bedienter des Obersten	Herr Michel.
Ein Kellner	Herr Wensauer.

Ressourcegäste. Deputationen der Bürgerschaft.

Ort der Handlung: Die Hauptstadt einer Provinz.

* Adelheid Kunel . . . Fräul. Hedwig Stehle vom Stadttheater in Pest,

* * Conrad Volk . . . Herr L o m a n n, vom Stadttheater in Freiburg) als Gäste.

Heute ist der Anfang um 6 Uhr.

Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Preise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 1 M. 40 Pf. u. s. w.

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird das verehrliche Publikum gebeten, sich mit abgezähltem Gelde versehen zu wollen.

Eisenbahnfahrten.

Abends	9 Uhr 35	Minuten	von der	Brückenstation Mannheim	im Anschluss an den Zug	Frankenthal und Worms.
"	10	"	"	Ludwigshafen nach	"	Speyer, Germersheim, Lauterburg, Straßburg.
"	11	"	"	Mannheim	"	Heidelberg,
"	10	"	"	"	"	Heidelberg, Bruchsal, Carlshöhe.
"	11	"	"	"	"	"

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.